Sehr geehrte Sportfreunde,

in der Anlage erhalten Sie aktuelle Corona-Schutzverordnung i.d.F. vom 21.05.2020.

Nach § 9 (1) sind der nicht-kontaktfreie Sport- und Trainingsbetrieb sowie jeder Wettkampfbetrieb nach wie vor untersagt.

§ 9 (4) regelt zudem, dass beim kontaktfreien Sport- und Trainingsbetrieb im Breiten- und Freizeitsport auf und in öffentlichen oder privaten Sportanlagen sowie im öffentlichen Raum geeignete Vorkehrungen zur Hygiene, zum Infektionsschutz, zur Steuerung des Zutritts und zur Gewährleistung eines Abstands von mindestens 1,5 Metern zwischen Personen, die nicht zu den in § 1 Absatz 2 genannten Gruppen (Familien, zwei häusliche Gemeinschaften usw.) gehören, sicherzustellen sind. Die Nutzung von Dusch- und Waschräumen (ausgenommen Toiletten), Umkleide-, Gesellschafts- und sonstigen Gemeinschaftsräumen sowie das Betreten der Sportanlage durch Zuschauer sind bis auf weiteres untersagt; bei Kindern bis 14 Jahren ist das Betreten der Sportanlage durch jeweils eine erwachsene Begleitperson zulässig.

Die aktuelle Corona-Schutzverordnung gilt zunächst bis zum 05.06.2020.

Folgende Anmerkungen zu der Nutzung von kommunalen Sportanlagen:

Die aktuelle Verordnung besagt, dass öffentliche Sportanlagen unter den vorgenannten Auflagen öffnen dürfen.

Allerdings obliegt die tatsächliche Öffnung im Entscheidungsbereich des Halleneigentümers (in der Regel Stadt/ Gemeinde oder Kreis).

Der Halleneigentümer ist grundsätzlich nicht zur Öffnung verpflichtet.

Wann und in welchem Umfang die kommunalen Sportstätten vollumfänglich wieder zur Verfügung stehen, ist daher nur schwer einzuschätzen.

Mit freundlichen Grüßen

Ringerverband NRW e.V.

Carsten Schäfer
Geschäftsführer